

Projekthandbuch

Projektinformationen für die Planung und Durchführung eines Projekts

PNR.	PRODUKTNAME	LIZENZBASIS	FORMAT
PHB.STD-W	PROJEKTHANDBUCH (STANDARD)	PM.EULA	PDF, MS WORD 2007
PHB.LIGHT-W	PROJEKTHANDBUCH (LIGHT)	PM.EULA	PDF, MS WORD 2007
PWEB.STD-S	PROJEKTHANDBUCH (SHAREPOINT)	PM.EULA	HTML, MS PROJECT-SERVER 2007

Das Projekthandbuch (PHB) dient allen Projektbeteiligten als Arbeits- und Bewertungsgrundlage, stellt sicher, dass für die Projektziele möglichst wenig Interpretationsspielraum bleibt, und sichert damit die Projektarbeit. Für jedes Projekt wird ein eigenes PHB geführt. Es beinhaltet eine kompakte Projektbeschreibung und spezifiziert alle erforderlichen Standards für ein spezifisches Projekt.

Gemäß DIN 69905 ist ein Projekthandbuch die „Zusammenstellung von Informationen und Regelungen, die für die Planung und Durchführung eines bestimmten Projekts gelten“. In dieser Hinsicht ist ein Projekthandbuch die Anwendung der im Projektmanagement-Handbuch beschriebenen Verfahren und Methoden auf ein einzelnes Projekt.

Zweck - Nutzen

Das PHB dient einerseits allen Projektbeteiligten als Leitfaden durch die Vereinbarungen für ein konkretes Projekt und eignet sich andererseits als Referenz bei unterschiedlichen Standpunkten zwischen Auftraggeber und Projektleitung bzw. Projektteam.

- Etabliertes, praxiserprobtes PM-Tool
- Einfache Anwendung durch ansprechende Aufbereitung
- Effektive Kommunikation
- Flexible Anpassung

Anwender - Zielgruppe

Das PHB richtet sich an alle, die alle relevanten Projektinformationen jederzeit griffbereit haben wollen:

- Projektmanager
- Projektmitarbeiter
- Projektleitungsausschussmitglieder (Auftraggeber, Sponsoren)
- Linienmanagement

Anwendung

Die hier dokumentierte PM-Methodik eignet sich primär für mittlere und große Projektvorhaben.

Inhalt

Das Projekthandbuch enthält spezifische, für ein bestimmtes Projekt geltende Informationen wie etwa Projektziele, Business Case, Projektpläne und organisatorische Regelungen. Die Struktur des PHB basiert auf Best Practice Referenzmodellen (wie z.B. das PMBoK® von PMI®, Prince2 oder das V-Modell) und beinhaltet:

1. Projektstammdaten, Stakeholder-Register und -Anforderungen, Standards, Normen, Richtlinien
2. Projektdefinition mit Projektzielen und inhaltlichem Rahmenkonzept.
3. Projektplanung mit den Detailplänen (PEP, PSP, PQP, PTP, POP, PRP, PKP, PCP, PRA,...)
4. Projektsteuerung (Festlegung des Berichtswesen, Änderungen, Controlling, Qualitätssicherung,...)
5. Projektabschluss.

Customizing

Die Struktur des PHB sollte den unternehmensspezifischen Anforderungen angepasst werden (Logo, Regeln,...).

- PT-Aufwand nach Anforderungen

Training

Begleitend zur Einführung des PHB als Arbeitswerkzeug wird ein entsprechendes Training empfohlen.